Protokoll

Gremium: Folgetermin Sprecher*innen AGen zur Auswertung AG-Struktur

Datum: 6. Juli 2023 Uhrzeit: 13:00 - 15:00 Uhr

Beratungsort: Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, Beratungsraum 3-200

TOP 1 Input zur Weiterentwicklung der AG-Struktur

Ergebnisse	Verantwortlich	Termin
- Input durch Herrn Dr. Kühn zur Weiterentwicklung der Struktur der Arbeitsgemeinschaften nach § 78 SGB VIII in Dresden • Inhalt: Auswertung, Rückmeldung Verwaltung, Inhaltliche Vorschläge von Verwaltung und aus AG-Protokollen zu Veränderungen, Prüfaufträge AGen für 2023, Vorschläge zu Jahresthemen aus dem Protokoll vom 27.02.2023 zur Abstimmung sowie Ausblick --> PowerPoint Präsentation wird Anhang des Protokolls	Herr Dr. Kühn	

TOP 2 Rückmeldung AGen zu Umsetzungsideen

Ergebnisse	Verantwortlich	Termin
- Rückmeldung AGen zu inhaltlichen Vorschlägen zur Veränderung: es wurden keine weiteren Vorschläge aus den AGen eingebracht - Jahresberichte der AGen von 2022 (als kleine Tabelle, welche Themen die AGen bearbeitet haben) sollten an jugendhilfeplanung@dresden.de zur Verteilung an AGen gesendet werden: hat nur in AG Stadtteilrunden stattgefunden; Themenbotschaften geben eine gute Übersicht, wenn man sich informieren möchte		

TOP 3 Veränderungen

Ergebnisse	Verantwortlich	Termin
- • Stärkung Wirksamkeit AGen im politischen Diskurs - verbindliche Einbeziehung der AGen konkret in Unterausschuss-Diskussion bei relevanten Vorlagen und Anträgen --> ist bereits beschlossen mit Vorlage V2023/23 zur Umsetzung der Ergebnisse der Klausur des Jugendhilfeausschusses zur Jugendhilfeplanung" --> Dokumente zu finden im Ratsinfo Dresden unter folgendem Link: https://ratsinfo.dresden.de/vo0050.asp?__kvonr=24419 Inhalt: Empfehlung einer zuständigen AG durch Verwaltung des Jugendamtes (Entscheidung zur Einbeziehung verbleibt im Jugendhilfeausschuss); Sozialraumorientierung als Leitprinzip und als wesentlichen Indikator bei allen Entscheidungen; AGen: keine Jahresberichte mehr schreiben, statt dessen Option, Fachthemen im Jugendhilfeausschuss einzubringen; Struktur Planungsberichte/ Planungskonferenzen: Verwaltung schreibt Entwurf Planungsbericht künftig vor Planungskonferenz (stadträumlich) --> dieser wird auf Planungskonferenz zur Diskussion und Beteiligung gestellt (Planungsbericht wird vorab verwaltungsintern abgestimmt/integrierte Planung); Teilnehmende Planungskonferenzen: jugendhilfliche Akteur*innen; anschließend Fertigstellung Planungsbericht --> spätestens 4 Monate nach Planungskonferenz in den		

© Protokollvorlage der Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt von Januar 2018

Jugendhilfeausschuss bringen; Einladung Planungskonferenzen gehen an alle Träger des Stadtraums/der Leistung zur Autorisierung/Benennung der Teilnehmenden sowie an den Jugendhilfeausschuss		
- Ist ein "Entwurf" beschränkend oder hilfreich? --> AGen befürchten beim Wort "Entwurf" Einschränkung der Beteiligung --> Vorschlag: anderer Name als "Entwurf Planungsbericht"?, Flexibilität für neue/ andere Themen bei Planungskonferenz ermöglichen; --> erst einmal beobachten, wie sich das neue Verfahren eignet; außerdem Wege finden, wie man aktuelle Bedarfe unter den 4 Jahren zwischen den Planungskonferenzen signalisieren kann --> jährlich zu aktualisierende Stadtraumsteckbriefe nutzen - Infos von Fachkräften, Gremien, Trägern sind willkommen	Jugendhilfeplanung prüft	
- Stadtraumsteckbrief wird jährlich aktualisiert: Schlußfolgerungen enthalten; Stadtraumsteckbrief als öffentliche Bekundung, welche Entwicklungen aus jugendhilfeplanerischer Perspektive ratsam wären; Bedarfslagen in den Stadträumen werden abgebildet --> damit an Jugendhilfeaussschuss herantreten und ggf. Befassung/Beschluss forcieren		
- Beibehaltung halbjährliches Fachgespräch Amtsleitung und AG-Sprechende		
- Fokussierung AGen auf planerische/fachpolitische Themen und Abstimmung der Maßnahmen (gemäß § 78 SGB VIII) - Facharbeit in FAGn - AGen können FAGn inhaltliche Aufträge erteilen		
- Idee: gemeinsames Jahresthema für alle AGen (vgl. TOP 4)		
- Online-Workshop: • zu JHP/AG-Struktur und –Arbeit, Jugendamt und Jugendhilfeausschuss • soll jährlich im I. Quartal angeboten werden • Inhalt und Durchführung JHP • Koppelung an Trainee-Programm		
- Qualifizierung der Protokolle: • Ergebnisprotokolle (kein überwiegender Diskussionsverlauf) • Anliegen und Informationen an andere AGen direkt adressieren (z. B. in Spalte „verantwortlich“: @AG…) • Prüfung Online-Format der Protokollvorlage durch JHP --> konkrete Ideen zur technischen Verbesserung können gern an JHP übermittelt werden		
- AG Querschnittsaufgaben: • Erarbeitung von Basisinformationen zu jedem Querschnittsthema • Einbringung in die anderen AGen und Austausch zum Thema		
- --> alle relevanten (und geprüften) Änderungsideen können bei der Fortschreibung des Planungsrahmens (Teil I) durch JHP eingebracht werden		2026/27
- Vorschläge Strukturveränderungen: • AG Ambulante Maßnahmen im Jugendstrafverfahren außerhalb AG-Struktur - Weiterführung unverändert als Arbeitskreis --> AG hat einstimmig dafür gestimmt; Inhalte des Beschlusses "Umsetzung Ergebnisse Klausur Jugendhilfeausschuss zur Jugendhilfeplanung" noch nicht bekannt - möglicherweise könnten diese die Entscheidung der AG noch beeinflussen --> Beschlussvorlage mit Fortschreibung Teil I des Planungsrahmens; in diesem Kontext gäbe es eine weitere Beteiligungsmöglichkeit • Mittelfristig Etablierung einer eigenen AG SchuSo mit 4 FAGn (GS/OS/ Gym/Fö) --> hier sollten alle jugendhilflichen Leistungen im Kontext Schule mit bedacht werden, wie z. B. Schulintegrationshilfen		

© Protokollvorlage der Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt von Januar 2018

- innerhalb der Verwaltung unterschiedliche Meinungen dazu - momentan neu: 4 FAGn in AG Jugendsozialarbeit aufgenommen (Modell zur Prüfung bis Ende 2024) - außerdem neue FAG Schulintegrationshilfen in AG HzE gegründet --> beide FAGen bitte miteinander dazu in den Austausch treten --> Verknüpfung sowie sinnvolle Steuerung des Prozesses notwendig --> gelingende Lösung für die Jugendhilfe im Kontext Schule finden	FAG SchuSo und FAG Schulintegrationshilfen	
- generell: strukturelle Veränderungen bedürfen eines Beschlusses des Jugendhilfeausschusses		

TOP 4 Abstimmung gemeinsame Jahresthemen

Ergebnisse	Verantwortlich	Termin
- bisherige Vorschläge zu Jahresthemen: • konkret zu benennende Querschnittsthemen • Inklusion/Umsetzung UNBRK • ESF • § 4a SGB VIII (Selbstorganisierte Zusammenschlüsse) • Jugendhilfe in Krisensituationen • Sozialraumorientierung • Kinder- und Jugendpsychiatrie (Plätze) • Jugendkriminalität • Fachkräftemangel (vgl. Papier AG Kinder- und Jugendarbeit) weitere Themen wurden nicht benannt		
- Jahresthemen auf FAG-Ebene geben (=Fachebene)		
- Auswertung Sachberichte: AG Querschnittsaufgaben prüft Form, mit der man die beiden aktuellen Themen (erzieherischer Kinder- und Jugendschutz und geschlechterreflektierte Arbeit) sowie kommende Themen auf FAG-Ebene einspielen kann	AG Querschnittsaufgaben	
- Beteiligung an der Jugendhilfeplanung: stärkere Beteiligung der AGen an der Jugendhilfeplanung und an PKen gewünscht; Reflexion der Beteiligungsinstrumente		
• Impulse/ Ideen zur Beteiligung an der Jugendhilfeplanung bitte an Jugendhilfeplanung geben --> Möglichkeit Facharbeit und Fachpolitik zusammenzubringen: • durch Umsetzung und Nutzung des Beschlusses V2023/23 als fachpolitische Wirksamkeit der AGen proaktiv vorantreiben	AG-Sprechende	
• Auftrag, den Beschluss zu nutzen (in den AGen vorstellen)	AG-Sprechende	
- keine Abstimmung für ein Jahresthema auf AG-Ebene gewünscht - größter Nenner waren Beteiligungsinstrumente der Jugendhilfeplanung --> Sprechende können Impulse zu Jahresthemen mit in ihre AGen nehmen	AG-Sprechende	

TOP 5 Rückmeldung im Gespräch Sprechende AGen mit Amtsleitung Jugendamt am 10.11.2023

Ergebnisse	Verantwortlich	Termin
- Prüfaufträge AGen für 2023: • AG Stadtteilrunden prüft geringere Beratungsfrequenz - sechsmal jährlich + bei Bedarf • AG-Mitglieder nicht automatisch FAG-Sprechende - FAG-Sprechende müssen nicht automatisch AG-Mitglied sein • hohe Anzahl von FAGn/Kleinteiligkeit der Struktur - je AG Prüfung, ob Zusammenlegung ggf. sinnvoll ist - FAGn ruhend stellen, wenn keine aktuelle Aufgabe • AG-Leitfaden - analog AG Stadtteilrunden		

© Protokollvorlage der Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt von Januar 2018

--> Empfehlung an jede AG, etwas Ähnliches zu erarbeiten bzw. vorhandenes zu adaptieren

- Rückmeldungen im digitalen Termin AG-Sprechende mit Amtsleitung am 10.11.2023 von 9:00 bis 10:30 Uhr: Einladung kommt demnächst --> bitte Fragen und Themen vorab an jugendhilfeplanung@dresden.de zuarbeiten — AG-Sprechende — 01.11.2023

Nächstes Treffen:

Ort:

Datum: Uhrzeit:

Anlagen:

PowerPoint-Präsentation zur Weiterentwicklung der AG-Struktur

Institution/Einrichtung	Name	Mailadresse	Anwesenheit	Protokoll
Jugendamt, Sachgebietsleiter Jugendhilfeplanung	Herr Dr. Kühn	pkuehn@dresden.de	☒	☐
Jugendamt, Sachbearbeiterin Jugendhilfeplanung	Frau Marin	amarin@dresden.de	☒	☐
Jugendamt, Sachbearbeiterin Jugendhilfeplanung	Frau Scharf	ascharf@dresden.de	☒	☐
Jugendamt, Sachbearbeiter Jugendhilfeplanung	Herr Dr. Wetzel	jwetzel1@dresden.de	☒	☐
Jugendamt, Sachbearbeiterin Datenmanagement	Frau Engelmann	mengelmann@dresden.de	☒	☒
AG Ambulante Maßnahmen im Jugendstrafverfahren, Jugendamt, Sachgebietsleiter Jugendgerichtshilfe	Herr Winkler	twinkler@dresden.de	☒	☐
AG Querschnittssaufgaben, Jugendamt, Koordinatorin Netzwerk für Kinderschutz	Frau Habermehl	chabermehl@dresden.de	☒	☐
AG Querschnittsaufgaben	Herr Reuter		☒	☐
AG Förderung der Erziehung in der Familie	Herr Hoffmann	Volker.Hoffmann@awo-kiju.de	☒	☐
AG Hilfen zur Erziehung	Herr Preißer	frank.preiszer@vsp-dresden.org	☒	☐
AG Hilfen zur Erziehung	Herr Keil	f.keil@rasop.de	☒	☐
AG Jugendsozialarbeit	Frau Bischof	s.bischof@sufw.de	☒	☐
AG Stadtteilrunden	Herr Schade	soja.pieschen@diakonie-dresden.de	☒	☐
AG Stadtteilrunden	Frau Huger	soja.pep@diakonie-dresden.de	☒	☐

© Protokollvorlage der Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt von Januar 2018